

JESUS CHRISTUS spricht: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 30.03.-05.04.2019

Nr.19/14-A

Lieber Hörer!

Sei wieder herzlich willkommen bei der Telefon-Kurzpredigt.

Wie immer freue ich mich über die Begegnung mit dir. Ich bin meinem Gott so dankbar, dass er uns immer neu Gelegenheit dazu gibt.

Bist du dir eigentlich bewusst, dass dies ein sehr großes Vorrecht ist? Wenn wir zurück schauen, dann wird uns bewusst, wie Gott unser Volk nach dem letzten Weltkrieg aus Schutt und Asche auferstehen ließ. Warum eigentlich? Nun – das hat verschiedene Gründe. Einer davon ist, dass er aus aller reinsten Liebe Menschen, wie dich und mich, in dieser Nachkriegszeit, für sein ewiges Reich gewinnen will.

Aber wir müssen uns auch stets neu bewusst machen, dass diese Segenszeit bald, ja sehr bald, ihrem Ende entgegen geht. Es wird nicht bleiben, wie es heute ist. Du wirst fragen: Warum? Nun – wer seine Bibel liest weiß, dass Gott einen Plan mit dieser Erde hat. Wie sieht er wohl aus? Er will Frieden machen. Wir können das nicht.

Wie kann er aber Frieden machen? Durch Jesus! Wo immer dieser Heiland ins Herz eines Menschen eingezogen ist, da ist Friede.

Wenn wir aber heute die Welt anschauen, dann merken wir, dass man diesen Frieden eigentlich gar nicht will. Gott sagt deshalb in der Bibel folgendes über uns Menschen:

„Was soll das Toben der Völker? Was soll ihr sinnloser Plan? Die Großen der Welt lehnen sich auf. Sie tun sich zusammen gegen Gott. Gegen seinen Christus gehen sie an und sagen: 'Los, wir zerbrechen ihr Joch, befreien uns von ihrem Strick'.“

Wenn sich Menschen von Gott lossagen, hat das immer mit Krieg, Zerstörung, Hass, Gewalt und vielem anderen zu tun. Und ich bin so dankbar, dass mich mein Gott im voraus darüber aufklärt. Warum tut er das? Er will mich retten, bevor die Zeit kommt, wo für viele Menschen Rettung nicht mehr möglich ist. Darum sagt der Prophet Micha:

„Siehe, es kommen Tage, spricht GOTT, der Herr, da werde ich einen Hunger ins Land senden; nicht einen Hunger nach Brot, noch einen Durst nach Wasser, sondern danach, das Wort des HERRN zu hören. - Da wird man hin und her wanken, von einem Meer zum anderen und umherziehen vom Norden bis zum Osten, um das Wort des HERRN zu suchen, und wird es doch nicht finden. - An jenem Tag werden die schönen Jungfrauen und die jungen Männer vor Durst verschmachten.“

Ist unser Gott nicht ein Gott der Liebe? Heute schon, bevor es kommt, lädt er mich ein. Ich soll die gute Zeit, die Zeit des Segens durch Jesus, ja nicht versäumen. Ob du, lieber Hörer, dieser liebevollen Einladung Jesu schon gefolgt bist?

Oh bitte, tu's! Jesus möchte dich einmal dort antreffen, wo er selber ist.

Folge seiner Einladung!

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ 07424 / 50 17 84 vom Ausland aus: **☎ 0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen – **NEU !!!**